

N a c h w e i s e

der im Erzbisthum und Churfürstenthum Trier, während der frühern und resp. letzten Periode des Bestandes dieses geistlich-weltlichen Staates, vorhanden gewesenenen geistlichen und weltlichen Staatsgewalten, Körperschaften, Collegien, Behörden und Beamten.

- I. Der Erzbischof und Churfürst, Administrator der gefürsteten Abtei Prüm.
- II. Die Suffragan-Bischöfe zu Metz, Toul und Verdun.
- III. Das Domkapitel des hohen Erzstiftes zu Trier:

Dom-Probst; — Dom-Dechant; — Fünf Archidiaconen (Chorbischöfe): zu St. Peter zu Trier, zu St. Mauritius zu Tholey, zu St. Castor zu Carden, zu St. Lubentii zu Dietkirchen, und zu St. Agatha zu Longuion; — Dom-Scholaster; — Dom-Custos — und Dom-Cantor; — Dom-Kapitular- und Domicellar-Herrn; — Dom-Bikarien und Präbendarien; — Dom-Syndikus, Archivar, Kellner, Präsenzmeister, Fabrikmeister u. a. in- und auswärtige Justiz- und Verwaltungs-Beamte.
- IV. Churtrierische geistliche und weltliche Landstände:
 - A. Geistliche Landstände im Ober-Erzstifte:
 1. Die Aebte zu St. Marimin, zu St. Mathias, zu St. Maria zu d. h. Martyrern, zu St. Martin und zu Himmerroth (Himmelrade); der Probst zu

Glausen (Eberhards-Gluse); die Dechanten der Collegiat-Stifter: zu St. Paulin bei, und zu St. Simeon in Trier, zu Pfälzel, zu Carden, zu Prüm und zu Rylburg; der Prior der Karthaus bei Trier und der Administrator des Hospitals zu Gues.

2. Die Rural-Dechanten der Land-Kapitel (Christianitäten — Diakonate): zu St. Peter in Trier, zu Zell, zu Piesport, zu Rylburg, zu Perl, zu Wadrill und zu St. Irmin binnen Trier.
3. Syndikus und General-Einnehmer.

B. Geistliche Landstände im Nieder-Erzstifte:

1. Die Aebte: zu Laach, zu Kommersdorf u. zu Sayn; die Dechanten der Collegiat-Stifter: zu St. Castor und zu St. Florin in Coblenz, zu Münster-Meyensfeld, zu Limburg, zu Dietkirchen, zu Mayen und zu Oberwesel; sodann der Prior der Karthaus bei Coblenz.
2. Die Rural-Dechanten der Landkapitel: zu Dhtendung, zu Dietkirchen, zu Boppard und zu Cunostein-Engers.
3. Syndikus und General-Einnehmer.

C. Weltliche Landstände des Ober-Erzstiftes:

1. Deputirte der Directorial-Stadt Trier und der Städte: Zell, Cochem, Berncastel, Wittlich, Saarburg und Pfälzel.
2. Syndikus, General-Einnehmer und Sekretair.

D. Weltliche Landstände des Nieder-Erzstiftes:

1. Deputirte der Directorial-Stadt Coblenz und der Städte: Boppard, Oberwesel, Montabaur, Limburg, Mayen und Münster-Meyensfeld.
2. Syndikus (gemeinschaftlicher für das Ober- u. Nieder-Erzstift), General-Einnehmer und Sekretair.

V. Geistlicher Staat:

- a. Erzbischöflicher Suffragan resp. Weih-Bischof zu Trier.

- b. Erzbischöfl. General- & Vikariat zu Trier.
- c. ——— Consistorium zu Trier.
- d. Geistlicher Justiz-Senat zu Trier.
- e. Erzbischöfl. Officialats- & Commissariat zu Coblenz.
- f. Collegiat-Stifter im hohen Erzstifte: St. Agatha zu Longwy, St. Castor zu Carden, St. Castor zu Coblenz, St. Florin zu Coblenz, St. Clemens zu Mayen, St. Georg zu Limburg, B. M. V. ad Gradus zu Oberwesel, St. Eubentii zu Dietkirchen, (B. M. V. zu Prüm), B. M. V. zu Yvoir (Carignan), B. M. V. zu Kyllburg, B. M. V. zu Pfälzel, B. M. V. zu Wezlar, St. Martini und Severi zu Münster-Meyensfeld, St. Paulin bei Trier und St. Simeon zu Trier.
- g. Abteyen im hohen Erzstifte: zu Arenstein, zu Clausen, zu Echternach, zu Himmeroth, zu Laach, zu St. Mariae ad Martyres, zu St. Martin, zu St. Mathias und zu St. Marimin sämmtlich bei Trier, zu Metlach, zu Münster bei Luxemburg, zu Orwald, (ad St. Salvat. zu Prüm), zu Kommersdorf, zu Sayn, zu Schönau, zu Springirsbach, zu Tholey und zu Wadgassen.
- h. Priorate im hohen Erzstifte: die Karthausen bei Coblenz, Kettel und Trier und zu Helenenberg.
- i. Ordensgeistliche, männliche, im hohen Erzstifte: 3 Dominikaner-, 17 Franziskaner-, 12 Kapuziner-, 7 Carmeliter- und 7 Minoriten-Klöster.
- k. Abliche Frauen-Stifter und weibl. Klöster im hohen Erzstifte: zu Altenberg, zu St. Anna zu Trier, zu Bennevoye bei Luxemburg, zu Claire fontaine, zu Engelpfort, zu Frau-Lautern, zu St. Irmin in Trier, zu Juvigni, zu St. Katharina bei Linz, zu Machern, zu Marienberg bei Boppard, zu Marienroth, zu Niederwerth und zu Oberwerth bei Coblenz, (zu Nieder-Prüm), zu Oberwesel, zu Rosenthal, zu St. Thomas bei Andernach, zu St. Thomas bei Kyllburg, zu Tiffertange, und zu Wallersheim bei Coblenz; sodann noch 27 weibliche Congregationen verschiedenen Ordens.
- l. Rural-Dechanten in den 5 Archidiaconaten:
1. zu St. Peter in Trier:
 - in den Christianitäten: Trier (mit 19 Pfarreien), Bittsburg (mit 46 Pfarreien), Kyllburg (mit 23 Pfarreien) und Piesport (mit 42 Pfarreien);

2. zu St. Lubentii in Dietkirchen:
in den Christianitäten: Dietkirchen (mit 23 Pfarreien)
und Engers (mit 47 Pfarreien);

3. zu St. Castor in Carden:
in den Christianitäten: Zell (mit 63 Pfarreien), Sch-
tendung (mit 70 Pfarreien) und Boppard (mit 23
Pfarreien);

4. zu St. Agathe in Longwion:
in den Christianitäten: Luxemburg (mit 37 Pfarreien),
Longwion (mit 38 Pfarreien), Yvoir (Carignan) (mit
33 Pfarreien), Bascillen (mit 25 Pfarreien), Juvigni
(mit 24 Pfarreien), Arlon (mit 28 Pfarreien) und
Mersch (mit 66 Pfarreien);

und 5. zu St. Mauritius in Tholey:
in den Christianitäten: Perl (mit 44 Pfarreien), Ne-
mig (mit 22 Pfarreien), Merzig (mit 41 Pfarreien)
und Wadrill (mit 32 Pfarreien).

VI. Weltlicher Staat:

- a. Land- Erb- Aemter: Erb- Marschall, Erb- Kämmerer,
Erb- Truchses und Erb- Schenk.
- b. Churfürstl. Geheime- Staats- Conferenz, resp. Staats-
und Cabinets- Ministerium zu Coblenz: Geistliches und
Weltliches Departement.
- c. Churfürstl. Landes- Regierung zu Coblenz.
- d. ——— niedererzstiftischer Justiz- Senat zu Coblenz.
- e. ——— Hofrath zu Trier.
- f. ——— obererzstiftischer Justiz- Senat zu Trier.
- g. ——— Hofkriegs- Rath zu Coblenz.
- h. ——— Revisions- Gericht zu Coblenz.
- i. ——— Hofgericht zu Coblenz.
- k. ——— Hofkammer zu Coblenz.
- l. ——— Beamte in den Amts- und andern Bezirken:
 - A. im Ober- Erzstifte:
 1. Amtmann resp. Amtsverwalter in den vereinigten
Aemtern Baldenau, Bernkastel und Hunolstein, nebst
Schultheis in Letzterm.

2. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Baldeneck und in dem damit vereinigten Beltheimer, Stremig und Senheimer Gericht, sodann der Häseriger Pflege.
3. Mayer im Amte (Herrschaft) Neumagen.
4. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Cochem.
5. Erbvogt resp. Untervogt im Amte Croeverreich.
6. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Daun.
7. Amtmann resp. Amtsverwalter und Amts-Schultheisen im Amte Grimburg.
8. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Hillesheim.
9. Amtmann und Ober-Schultheis im Amte Kyllburg.
10. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Manderscheid.
11. Amtmann im Amte St. Maximin.
12. Amtsverwalter und Amts-Schultheisen und Mayer im Amte Merzig.
13. Amtmann und Oberschultheis im Amte Oberstein.
14. Ober-Schultheis in der Probstei St. Paulin bei Trier.
15. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Pfälzel, und Stadtschultheis daselbst.
16. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter, und Land- und Ober-Schultheis, auch Mannrichter im Amte Prüm.
17. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter und Amtschultheis und Mayer im Amte Saarburg, auch Stadt- und Hochgerichtschultheis daselbst.
18. Amtsverwalter im Amte Schmidtburg.
19. Ober-Amtmann und Amtsverwalter im Amte Schöenberg.
20. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter und Vogt in den Aemtern Schönecken und Pronsfeld, und Mayer in Letterm.
21. Statthalter und Schultheis in der Hauptstadt Trier.
22. Amtmann resp. Amtsverwalter und Schultheis im Amte Uelmen.

23. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Welschbillig.
24. Amtmann und Stadtschultheiß im Amte St. Wendel.
25. Amtmann resp. Amtsverwalter und Stadtschultheiß im Amte Wittlich.
26. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter und Stadt-Schultheiß im Amte Zell.

B. im Nieder-Erzstifte:

27. Amtmann resp. Amtsverwalter, und (mit Chur-Cöln gemeinschaftlicher) Vogt im Amte Alfen;
28. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Bergpfleg.
29. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Boppard und Gallscheider Gericht.
30. Ober-Amtmann und Schultheiß im Amte Camberg.
31. Ober-Amtmann und Schultheiß im Amte resp. in der Stadt Coblenz.
32. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter und Schultheiß im Amte Ehrenbreitstein.
33. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Engersb.
34. Amtmann resp. Amtsverwalter und Schultheiß im Amte Hammerstein.
35. Amtmann resp. Amtsverwalter und Schultheiß im Amte resp. Kirchspiel Heimbach.
36. Amtmann resp. Amtsverwalter und Schultheiß des Kirchspiels Horhausen im Amte Herschbach.
37. Amts- und Kellnerei-Berweser im Amte (resp. Herrschaft) Kempenich.
38. Amtmann resp. Amtsverwalter in den Aemtern Limburg und Willmar.
39. Amtmann resp. Amtsverwalter in den Aemtern Mayen, Kaisersesch und Monreal, und Schultheißen in den beiden Letztern.
40. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Montabaur.
41. Erb-Amtmann resp. Amtsverwalter in den Aemtern Münster-Meyensfeld und Cobern, auch Vogt im Amte

Gobern und Schultheiß in der Stadt Münster-Meyenfeld.

42. Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Ober-Wesel, und Stadt- und Oberschultheiß daselbst.
 43. Amtmann resp. Amtsverwalter in den Aemtern Sayn, Ballendar und Grenzau, und Amtschultheiß zu Ballendar.
 44. Amtmann resp. Amtsverwalter und Schultheiß im Amte Wellmich.
 45. Ober-Amtmann resp. Amtsverwalter im Amte Wehrheim.
- m. Churfürstlicher Landrentmeister zu Coblenz und Amts-Kellner: zu Bernkastel, Cochem, Daun, Grimburg, Hillesheim, Manderscheid, Oberstein, Saarburg, Schönberg, Schoenecken, Trier, Uelmen, St. Wendel, Wittlich und Zell — im Ober-Erzstifte; ferner: zu Boppard, Coblenz (und Hof-Kellner daselbst), Ehrenbreitstein, Engers, Herschbach, Kempenich, Limburg, Mayen, Montabaur, Münster-Meyenfeld, Oberwesel und Wehrheim — im Nieder-Erzstifte.
- n. Rheinzoll-Aemter zu Boppard, Engers und Hammerstein; Moselzoll-Aemter zu Cochem und Pfälzel; sodann Licent-Amt zu Andernach (im Churfürstenthum Cöln), und Saarzoll-Amt zu Saarburg.
-